

3. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung

Jona 3,1-5.10

2. Lesung

1 Kor 7,29-31

Evangelium

Mk 1,14-20



Gedanken zum Sonntag

Meine Lieben Schwestern und Brüder,

Johannes der Täufer ist wegen seiner Verhaftung nicht mehr im aktiven Dienst. Sein Wunsch, dass nicht er, sondern Jesus im Mittelpunkt stehen sollte, ist nun erfüllt. Jesus Verkündigung beginnt genau dort, wo Johannes aufgehört hat: "Die Zeit erfüllt, das Reich Gottes ist nahe. Kehrt um und glaubt an das Evangelium!"

Ich möchte die Aufmerksamkeit auf drei Dinge aus dem Evangelium dieses Sonntags lenken.

Zunächst heißt es: "Jesus verkündete das Evangelium Gottes." In Anbetracht unserer Lebensumstände - so viele Krisen, mit denen wir konfrontiert sind - wer ist da nicht bereit, etwas über "die gute Nachricht von Gott" zu hören? Ich habe das Gefühl, dass wir mit so vielen verrückten und schlechten Nachrichten leben; was genau ist die "gute Nachricht von Gott"? Wenn "Jesus nach Galiläa ging; verkündete er das Evangelium Gottes", dann tut er meiner Meinung nach das, was Gott schon immer versucht hat - er hilft uns zu wissen, dass unser Leben in Gottes Leben verwurzelt ist, er hilft uns zu wissen, wie Gott und das Leben mit Gott aussehen sollen, und er gibt uns Licht und Hoffnung für unser Leben, ganz gleich, was an Bösem und Schwierigkeiten auf uns zukommen mag. Gott ist immer in unserer Mitte. Gott geht immer mit uns. Gott verlässt uns nie. Und Gott will, dass wir so leben, dass wir uns an Gottes Zielen in der Welt orientieren, die Gerechtigkeit und Freude, Frieden und Ganzheit, Liebe und Licht für alle umfassen.

Das nächste und zweite, was Jesus sagt, ist dies: "Die Zeit ist erfüllt, das Reich Gottes ist nahe. Kehrt um und glaubt an das Evangelium! Es ist ein Aufruf unsere Herzen, unsere Aufmerksamkeit, unsere Hingabe den Dingen zu widmen, die wichtig sind. Die Welt, die wir kennen, hat so viele Probleme - Angst und Ungerechtigkeit, Hass und Einschüchterung, Macht und Politik, Egoismus und Habgier. Wir werden von diesen Dingen überschwemmt. Jesus möchte, dass wir uns davon abwenden, dass wir umkehren, dass wir unser Leben ändern

und mit ihm zusammenarbeiten, mit ihm gehen und uns eine Welt vorstellen und neu gestalten, die mit Gottes Güte und Hoffnung übereinstimmt. Alles, was Jesus sagt und tut, zeigt uns also den Weg zu dieser Welt, zu dieser Herrschaft Gottes. Wir lieben Gott, und wir lieben uns gegenseitig. Wir konzentrieren uns auf Vergebung und Gnade, statt auf Egoismus und Macht. Wir sollen Ressourcen teilen und Heilung und Mitgefühl verbreiten, statt Hass zu verbreiten und Misstrauen zu säen. Wir verpflichten uns, in unserem Leben Gerechtigkeit zu üben, Güte zu lieben und demütig mit Gott zu leben.

Und dann, der dritte wichtige Punkt in diesem Abschnitt - Jesus begegnet den Menschen und sagt einfach: "Kommt her, mir nach!" Zweimal begegnet uns in den nächsten Versen das wunderbare Wort - "sogleich". "Sogleich", heißt es hier, ohne zu fragen folgen. Simon und Andreas ließen ihre Netze fallen und folgten Jesu. Ein paar Meter weiter am Strand ließen Jakobus und Johannes, die Söhne des Zebedäus, "sogleich" ihre Netze fallen, verließen ihr Boot, verließen ihre Fischerkollegen und folgten ihm. Erstaunlich, diese plötzliche Nachfolge! Er wählt als seine Gefährten ganz gewöhnliche Menschen, Menschen ohne Reichtum oder Stellung. Auffallend ist, dass sie keine Gewissheiten haben, wenig von ihm wissen und dennoch alles für ihn riskieren.

Ein Christ ist ein Mensch, der eine persönliche Beziehung zu Jesus hat. Die Einladung an Petrus, Andreas, Jakobus und Johannes ist eine Einladung zu einer solchen Beziehung. "Kommt her, mir nach!": sei mit mir, lerne mich kennen, genieße meine Freundschaft. Aber auch, meine Mission zu teilen. "Ich werde euch dazu bringen, Menschen zu fischen": Ihr werdet lehren und predigen, heilen und dienen, wie ich es tue. Was für eine Verantwortung! Aber auch, was für ein Privileg.

Es wünscht Euch eine persönliche Beziehung zu Jesus

Ihr Pastor, Pater Alex Mathew OCD

Wir sind für Sie da

Pfarrbüro und Friedhofsverwaltung: Klapperstraße 72, 45277 Essen-Überruhr

| | Büro und Friedhofsverwaltung | Öffnungszeiten |
|---------|---|----------------------|
| Telefon | 0201 48 04 27 | Di, Fr 09:00 – 12:00 |
| Fax | 0201 45 04 85 40 | Mi 15:00 – 18:00 |
| E-Mail | info@st-josef-ruhrhalbinsel.de Friedhofsverwaltung@st-josef-ruhrhalbinsel.de | Mo, Do geschlossen |

Unsere Gottesdienste

Sa 20.01.

| | | |
|-------|------------------------|--|
| 10:30 | Altenheim St. Georg | Kath. Gottesdienst (Diakon Holtkamp) |
| 11:00 | St. Josef Quartier | Hi. Messe (Pastor P. Alex) StM verst. Ehel. Maria u. Heinrich Heufken |
| 18:00 | St. Barbara | VAM (Pastor P. Alex) JG verst. Josef Stahr JG verst. Mathilde Hohmann |

3. Sonntag im Jahreskreis 21.01.

Jona 3,1-5.10, 1 Kor 7,29-31, Ev: Mk 1,14-20

| | | |
|-------|-----------------------------------|---|
| 08:45 | Krankenhaus- kapelle St. Josef | Hi. Messe (Pastor Pulger) |
| 10:00 | St. Mariä Geburt | Hi. Messe (Pastor P. Alex) |
| 10:00 | Herz Jesu | Hi. Messe (Pfarrer Alter) 1. JG verst. Rita Rohde verst. Lonny Felz verst. Adam Heinz Vater |
| 10:00 | St. Georg | Wortgottesdienst der Kinderkirche |
| 11:30 | St. Georg | Hi. Messe (Pastor Pulger) JG verst. Friedhelm Lützenrath verst. Gerda Schmidt v. d. kfd verst. Waltraud Springob-Brandt v. d. kfd |
| 11:30 | St. Suitbert | Hi. Messe (Pfarrer Alter) verst. Ehel. Johanna u. Johannes Huppertz |

Mo 22.01.

| | | |
|-------|-----------------------------------|------------------------|
| 16:30 | Krankenhaus- kapelle St. Josef | Stille Anbetung |
| 17:00 | Krankenhaus- kapelle St. Josef | Hi. Messe |

Di 23.01.

| | | |
|-------|---------------------------------|----------------------------------|
| 09:00 | St. Mariä Geburt | Hi. Messe |
| 10:30 | St. Suitbert | Hi. Messe |
| 15:00 | Altenwohnungen Burgaltendorf | Gottesdienst für Senioren |

Mi 24.01.

| | | |
|-------|--------------|--|
| 08:00 | St. Suitbert | Schulgottesdienst |
| 09:00 | St. Georg | Hi. Messe |
| 10:30 | Marienheim | Gottesdienst |
| 12:00 | St. Georg | Mittagsimpuls - "Komm zur Ruhe - 10 Minuten für Dich" |

Do 25.01.

| | | |
|-------|---------------------------------------|--|
| 08:00 | Städt. Grundschule Überruhr-Hinsel | Schulgottesdienst |
| 08:20 | Ev. Christuskirche Kupferdreh | Schulgottesdienst der Josefschule 3. u. 4. Klassen |
| 09:00 | Herz Jesu | Hi. Messe |
| 09:00 | St. Suitbert | Hi. Messe (Männergruppe) verst. Gerd Kemper verst. Hans Beutler Verst. d. Fam. Berger Verst. d. Fam. Schulte Verst. d. Fam. Kemper |
| 10:30 | St. Barbara | Hi. Messe |
| 19:00 | St. Barbara | Schrittgebet |

Fr 26.01.

| | | |
|-------|----------------------------------|--|
| 08:00 | ev. Pauluskirche Heisingen | Schulgottesdienst der Georgschule |
| 10:30 | ev. Paulushof - Heisingen | Gottesdienst |
| 16:15 | Heinrich-Held-Haus - Überruhr | Gottesdienst |

Sa 27.01.

| | | |
|-------|--------------------|-----------------------------------|
| 11:00 | St. Josef Quartier | Hi. Messe (Pastor P. Alex) |
| 18:00 | St. Barbara | VAM (Pastor Pulger) |



Aus unserer Pfarrei wurden zu Gott heimgerufen:

Helene Geile, 96
Klaus Stender, 81

St. Suitbert
St. Georg

Ulrich Wesener, 75
Elisabeth Ickenstein, 74

Herz Jesu
St. Georg

Unsere Gottesdienste

4. Sonntag im Jahreskreis 28.01.

Dtn 18,15-20, 1 Kor 7,32-35, Ev: Mk 1,21-28

| | |
|---|---|
| 08:45 Krankenhaus- kapelle St. Josef | Hl. Messe (Pastor P. Alex) |
| 10:00 St. Mariä Geburt | Hl. Messe (Pastor P. Alex) mit Tauberinnerungsfeier der Kommunionkinder LuV d. Fam. Haneke verst. Christina Becker LuV d. Kolpingsfamilie Essen-Kupferdreh verst. Theo Dorsche |
| 10:00 Herz Jesu | Hl. Messe (Pastor Pulger) mit Tauberinnerungsfeier der Kommunionkinder u. Taufe von Nicolas Hupe SWG verst. Christa Mertes |

11:30 St. Georg

Hl. Messe (Pastor Pulger)
mit Tauberinnerungsfeier der
Kommunionkinder
verst. Gertrud Donner

11:30 St. Suitbert

Hl. Messe (Pfarrer Alter)
mit Tauberinnerungsfeier der
Kommunionkinder
u. Taufe von Milina Nikolowa u.
Jana Karlotta Mering
verst. Ehel. Anna u. Anton Krzizek
verst. Ehel. Alice u. Walter Kraiczok u.
verst. Sohn Erich
StM verst. Theresia Rahmel

Herzlich willkommen

Mi 24.01.

09:30 Frühstück der kfd St. Georg im Extrablatt
Anmeldung bei Anke Kampmann Tel. 462154.

14:30-16:30 Zum gemeinsamen **Spiele**n, einem schönen
Nachmittag in geselliger Runde lädt die **kfd Herz-Jesu** ins Gemeindeheim ein. Es können
eigene Spiele mitgebracht werden, Männer
sind auch herzlich willkommen. Der Raum ist
auch mit Rollstuhl oder Rollator zugänglich.

Do 25.01.

15:00-18:00 Herzliche Einladung zum **Marktcafé der Gemeinde Herz Jesu** im Gemeindeheim. Lassen
Sie sich Kaffee und Kuchen gegen eine Spen-
de für einen guten Zweck schmecken.
Wir freuen uns auf Sie, kommen Sie gerne
vorbei! Jeder/Jede ist herzlich willkommen,
auch wenn kein Kaffee u. Kuchen verzehrt
wird.

Fr 26.01.

19:30 Ökumenischer Bibelgesprächskreis
Herzliche Einladung zum ökumenischen Bibel-
gesprächskreis in der Bücherei im Marienheim
Dilldorf.

So 28.01.

10:00 Kolping Kupferdreh

Die Kolpingsfamilie trifft sich zur jährlichen
Mitgliederversammlung. Wir beginnen um
10:00 mit einem Gottesdienst in der Kirche in
Dilldorf. Anschließend findet im Gemeindeheim
Dilldorf, Rathgeberhof 3, die Mitgliederver-
sammlung statt. Nach einer Stärkung mit Kar-
toffelsalat und Würstchen beginnt die Ver-
sammlung. Ein Schwerpunkt ist dieses Mal die
Wahl des / der Vorsitzenden, sowie die Beset-
zung für das Amt Beauftragte/r für die Jugend-
arbeit. Wir hoffen, dass wir auch von unseren
Kolpingbrüdern und -schwestern aus Heisingen
viele begrüßen können. Interessenten sind
herzlich eingeladen.

Mo 29.01.

15:30-17:00 Café Klapper:

Begegnung – Spiele – Kaffee – Beratung
Ein Treffen generations- und religionsübergrei-
fend. Herzliche Einladung hierzu ins Gemein-
deheim St. Suitbert.

Herzlich willkommen

Mi 31.01.

16:30 Die **kfd St. Barbara Byfang** feiert **Karneval** im Gemeindeheim! Alle, die Lust auf einen närrischen Abend und auf ein buntes Programm haben, sind herzlich eingeladen! Einlass 16:30, Buffet 17:00 u. Programmbeginn 18:00. Der Eintritt beträgt 15 €!

Einladung zum Erzählabend & Zukunftsworkshop

Mit der Kirche allgemein und mit der **Gemeinde St. Josef** im Speziellen verbinden viele Menschen schöne Geschichten und Erlebnisse, aber auch Ängste, Wut und Trauer. Am **Fr 16.02.** haben SIE die Möglichkeit, diese Dinge in einem geschützten Rahmen auszusprechen. Um 19:00 laden wir SIE zusammen mit der Referentin **Katrin Sickora** ins Gemeindeheim St. Josef ein, um IHRE ganz persönliche Geschichte zu erzählen, IHRE Erlebnisse, Wut und Trauer ins Wort zu bringen. Am nächsten Tag, **Sa 17.02.**, geht es um 10:00 im Gemeindeheim St. Josef mit einem Workshop-Tag zur Zukunft der Gemeinde St. Josef bis ca. 16:30 weiter. Wie können wir als vielfältige Gemeinde zusammen im Glauben wachsen und unsere Zukunft gemeinsam gestalten?

Für das leibliche Wohl am Workshop-Tag (17.02.) ist gesorgt, eine Kinderbetreuung kann organisiert werden – bitte bei der Anmeldung (bis 11.02.) den Wunsch mit angeben. Anmeldung unter 0176/24046612 (AB) oder per Mail an

mnc4katho@gmail.com.

Briefaktionen d. ACAT (Aktion d. Christen f. d. Abschaffung



d. Folter: www.acat-deutschland.de) im Jan. liegen in St. Barbara, Mariä Geb., Georg u. Herz Jesu aus: der mexikan. Student **Yonny Romay Chacón González** wurde aufgrund eines „Geständnisses“ unter Folter zu 31;6 J. Haft verurteilt. Der Richter ordnet eine Wiederaufnahme des Verfahrens an. ACAT fordert neue Richter u. einen fairen Prozess + Wirtschaftswissenschaftler **Gubad Ibadoghlu**, in Aserbeidschan seit 24.7.23 in U-Haft wahrscheinlich wegen Kritik am Staat: sein Gesundheitszustand hat sich extrem verschlechtert

ZDF überträgt Sonntagsmesse

Am **So. 04.02.** wird das ZDF einen Gottesdienst unserer Pfarrei live und bundesweit übertragen: die Sonntagsmesse in St. Suitbert. Bitte beachten: die Übertragung beginnt nicht zur gewohnten Zeit, sondern bereits um 9:30 Uhr.

Bitte schauen Sie sich diesen Gottesdienst möglichst nicht im Fernsehen an, sondern nehmen Sie in der Kirche teil. Denn zum einen können Sie den Gottesdienst noch ein ganzes Jahr lang in der ZDF-Mediathek ansehen, und zum anderen ist so eine Live-Übertragung immer ein ganz besonderes Erlebnis. Wichtig wäre dann nur, dass Sie schon **um 9:00 Uhr** in der Kirche sind. Denn dann beginnt bereits das sog. „Warm up“. Seien Sie mit dabei und geben Sie unserer Pfarrei ein bzw. Ihr Gesicht!

Di 23.01. Redaktionsschluss für die am **02.02.** erscheinende Ausgabe **06**

WORD-Dateien mit Erscheinungsdatum bitte an: sonntagsblatt@st-josef-ruhrhalbinsel.de

Redaktionelle Änderungen und Kürzungen behalten wir uns vor.

Herausgeber: Katholisches Pfarramt St. Josef, Essen Ruhrhalbinsel

www.st-josef-ruhrhalbinsel.de